



ÜBER UNS

Vertrauenswürdige Architektur für die Datenwirtschaft

International Data Spaces setzt Standard für souveränen und sicheren Datenaustausch

Dortmund, April 2018

Digitalisierung schafft und nutzt Daten. Im Rahmen dieser sozialen, wirtschaftlichen und technischen Entwicklung sind Daten zu einem eigenständigen Produkt geworden. Als Wirtschaftsgut bilden sie die Basis für neue wertschöpfende Prozesse und Geschäftsmodelle. Aber in der täglichen Geschäftspraxis werden Daten oft nur sparsam genutzt und ausgetauscht. Unternehmen sind zu besorgt, die Kontrolle über ihre Daten zu verlieren - und damit ihr wertvolles Unternehmenswissen. Hier kommt International Data Spaces (IDS) ins Spiel: mit einer Architektur für virtuelle Datenräume, die den sicheren und souveränen Austausch ihrer Datenbestände garantiert.

Digitalisierung; Vorteile nutzen ohne Risiken zu erhöhen

Wer darf welche Daten nutzen? Zu welchem Zweck? Für welchen Zeitraum? Unter welchen Bedingungen? IDS will diese Fragen mit klaren, rechtskonformen Richtlinien, international anerkannten Standards und sicherer Technologie beantworten. „Unser Ziel ist es, die Infrastruktur für die gemeinsame Nutzung von Daten aufzubauen, um das komplexe Thema Datenaustausch, Sicherheit, Rechte und Datentransfer für Unternehmen zu bewältigen“, erklärt Lars Nagel, Geschäftsführer der International Data Spaces Association, die 2016 gegründet wurde und ihren Hauptsitz in Dortmund hat.

Aktive Mitgestaltung der IDS-Architektur

Mit der Gründung der International Data Spaces Association beteiligen sich Wirtschaft und Industrie aktiv an der Gestaltung der IDS-Architektur. Mehr als 80 Firmen und Institutionen aus 16 Ländern sind Mitglieder des Vereins. Die strategische Initiative in Bezug auf IDS zielt darauf ab, die Datenhoheit durch ein Peer-to-Peer-Netzwerk zu gewährleisten, das die Kontrolle der Nutzung von Industriedaten ermöglicht. Die International Data Spaces Association bündelt die Anforderungen an IDS, organisiert den Wissensaustausch zwischen Forschung und Wirtschaft und entwickelt Richtlinien für die Zertifizierung, Standardisierung und Nutzung der Ergebnisse, die sich aus den verschiedenen IDS-bezogenen Forschungsprojekten auf europäischer und nationaler Ebene ergeben.